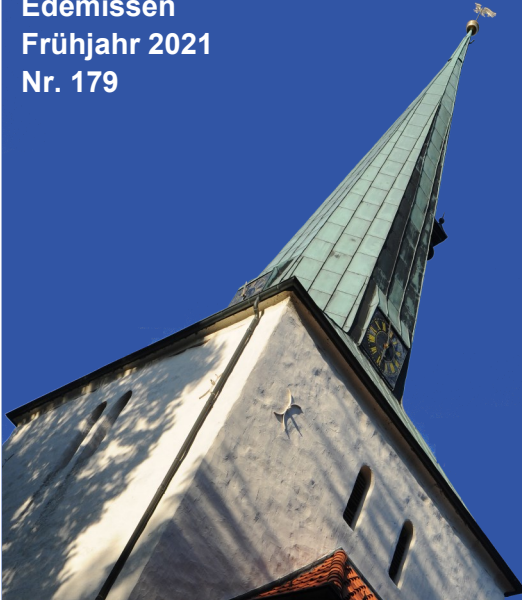


DER TREFFPUNKT

Gemeindeblatt der
Martin-Luther-Kirchengemeinde
Edemissen
Frühjahr 2021
Nr. 179



Inhalt dieser Ausgabe:

Leitartikel	1
Rückblick Christvesper 2020	2
Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden	3
Gottesdienstpläne; Freud und Leid; Weltgebetstag	4 + 5
Bericht aus dem KV; Neues aus der Kita	6
Kontaktdaten und Hinweise	7
Förderverein Martin Luther; Konfirmationsjubiläen 2021	8

Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: Eva Bartkowski
Hans-Dieter Heuer
Henning Könemann
Bettina Schuh
Joachim Sinnhuber
Frank Waczkat
Layout: Carsten Havekost
Spendenkonto: Kirchenkreisamt Peine
IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09
„Treffpunkt Edemissen“

Liebe Gemeinde,
ein Jahr lang leben wir nun mit der Pandemie. Wenn wir die Worte „ein Jahr“ lesen, kann uns das beunruhigen, denn ein Ende der Pandemie ist immer noch nicht abzusehen; beim Lesen können wir aber auch aufatmen und denken vielleicht: „Wir haben es schon lange ausgehalten und wir leben noch.“ Und trotzdem schlummern in jedem von uns – ob verunsichert, frustriert oder hoffnungsfroh – die ungestillten Sehnsüchte und Wünsche nach einem Leben, wie wir es gewohnt waren.

Zu Anfang konnten wir uns noch einigermaßen gut ablenken mit Frühjahrsputz, Netflix oder Spaziergängen in der Natur. Wir hatten endlich einmal Zeit, Neues auszuprobieren oder lang aufgeschobene Dinge anzugehen. Und so manches neu Entdeckte aus dieser Zeit wird den einen oder die andere weiterhin in ihrem Leben begleiten.

Nach 12 Monaten Warten allerdings kann auch der geduldigste Mensch an seine Grenzen geraten und das nicht nur, weil die finanzielle Situation für viele prekär wird, die soziale, digitale Ungerechtigkeit immer mehr zu Tage tritt, wenige andere sich nicht solidarisch verhalten, sondern weil die Gemeinschaft und Fröhlichkeit fehlen.

Vor einem Jahr prophezeite ein Anthropologe eine wahre Explosion an Lebensfreude, sobald wir alles wieder dürften. Diese Vorfreude auf das, was da kommen kann, spüren wir kaum noch. Der Vorgeschmack auf die Fülle des Lebens ist beinahe verloren gegangen, wie die Hoffnung der Freund/-innen Jesu nach seinem Tod am Kreuz. Sieben Wochen bereiten wir uns auf Ostern vor. Auf Weihnachten warten wir vier Wochen lang, auf Ostern sogar sieben. Freude und Warten sind bei den wichtigsten christlichen Festen eng miteinander verknüpft. Aber warum? Schätzt man das Fest umso mehr, je mehr man vorher verzichtet hat? Ohne Fleiß kein Preis? Nein, wir warten, weil wir darauf vertrauen, dass Gott uns zur rechten Zeit geben wird, was wir brauchen und wonach wir uns sehnen. Auch wenn Ostern, das Fest des Lebens, dieses Jahr etwas stiller gefeiert wird als sonst, verliert es nicht den Kern seiner Botschaft: Christus ist auferstanden – Halleluja! Und damit auch wir!

Und bis es soweit ist müssen wir uns

weiter in Geduld üben und dürfen die Hoffnung und damit das Vertrauen auf eine bessere Zukunft nicht aufgeben. Denn Geduld ist nicht die Fähigkeit zu warten, sondern Geduld ist die Art, wie man wartet: nämlich mit Standhaftigkeit und Gelassenheit, mit Liebe und Glaube. So hatte sich auch Hiob nicht durch Krankheit, durch das Verlieren seiner Existenz und die deprimierenden Gespräche seiner Freunde von seiner Zuversicht abbringen lassen, dass Gott zu ihm stehen und ihn auch wieder aus dieser Misere herausholen würde. Er saß meditativ in der Asche der Aussätzigen und ging nach innen, um sich zu besinnen und ruhig zu werden, obwohl es in ihm brodelte. Natürlich empfand er das, was ihm widerfuhr, nicht als gerecht, aber er ließ Gott nicht aus der Verantwortung, sondern stritt mit ihm und rief ihn an, dass er ihm Gerechtigkeit verschaffe. Beharrlich in diesem Glauben und (Gott-)Vertrauen widerfuhr ihm mehr Gutes, als er sich je ausmalen hätte können.

So vertraute auch Jesus auf Gott, so dass er als der Christus am Ostermorgen vom Tode ins neue, vollkommene Leben auferstand. Eine solche Auferstehung in die Fülle und in ein wieder sinnerfülltes Leben wünsche ich uns und unserer Gesellschaft am Ende des Wartens.

Gottes Segen beschütze Sie!

*Ihre Pastorin
Eva Bartkowski*



Christvesper 2020 - unser ONLINE-Projekt

Unser Weihnachtsfilm – ein Blick hinter die Kulissen

Vielleicht gehören auch Sie zu den mehr als 400 Haushalten, die unser Video zu Weihnachten gesehen haben. Und vielleicht gehören Sie auch zu dem Personenkreis, der den Film oder Teile daraus auch ein zweites oder ein drittes Mal angeschaut hat. Aus diversen Gesprächen heraus weiß ich, dass einige von Ihnen diese Möglichkeit genutzt haben, um zum Beispiel die Predigt oder den Gesang mehrfach anzuschauen und zu hören. Eine Familie berichtete, dass sie in ihrem Wohnzimmer Platz geschaffen, Stühle platziert und den Film auf einer großen Leinwand wiedergegeben hat, um möglichst das Gefühl zu erzeugen, in der Kirche diesen Gottesdienst zu erleben.

Aber von Anfang an

Als zu Beginn des Novembers fest davon auszugehen war, dass die Weihnachtsgottesdienste gar nicht oder nur mit kleiner Besucherzahl zu feiern wären, verständigten sich einige ehrenamtlich Mitarbeitende mit Pastorin Eva Bartkowski darauf, im Vorfeld ein Video für Weihnachten aufzunehmen. Fix waren die Mitarbeitenden vor und hinter den Kameras gefunden. Die Protagonisten vor der Kamera erarbeiteten Ihre Text-, Lied- und Musikbeiträge in Windeseile. Die Techniker hinter den Kameras liehen kurzerhand die Technik beim Kreismedienzentrum aus bzw. stellten ihr privat vorhandenes Equipment zur Verfügung.

Ab der letzten November- bis zum Ende der zweiten Dezemberwoche wurden die Film- und Tonaufnahmen angefertigt. Eine ganz besondere Herausforderung in dieser Zeit war die Einhaltung der sich immer wieder ändernden Hygienevorschriften. Letztendlich haben aber alle unter gegenseitiger Rücksichtnahme auch diese Schwierigkeiten gemeistert. Nach Abschluss der Aufnahmen wurden die Tonaufnahmen geschnitten und das Filmmaterial darübergerlegt. Die Endfassung konnte am 23. Dezember auf den Server geladen werden. Was sich an Heiligabend anhand der Statistiken für uns zeigte, war mehr als wir uns in unseren Träumen erhofft hatten. In den ersten vier Stunden wurde der Film von 180 Haushalten aufgerufen. Gut die Hälfte von diesen Aufrufen erfolgte per Smart-TV und sogenannten Set-Top-Boxen, d. h. wir können davon ausgehen, dass in diesen ersten Stunden bis zu 600 Personen unsere aufgezeichnete Christvesper gesehen hatten. Selbst jetzt im Februar wurde das Video noch neunmal aufgerufen, um sich einige Sequenzen anzuschauen.

Welche Erkenntnisse ziehen wir daraus?

Die großen Kirchen in Deutschland haben im Corona-Jahr 2020 schnell gemerkt, dass sie ihre digitalen Wege in die Wohnzimmer der Gläubigen ausbauen müssen. Und sie haben es schnell und umfassend getan. Auch wir in Edemissen haben den ersten Schritt gewagt und müssen nun schauen, dass wir dranbleiben und diesen Weg weitergehen.

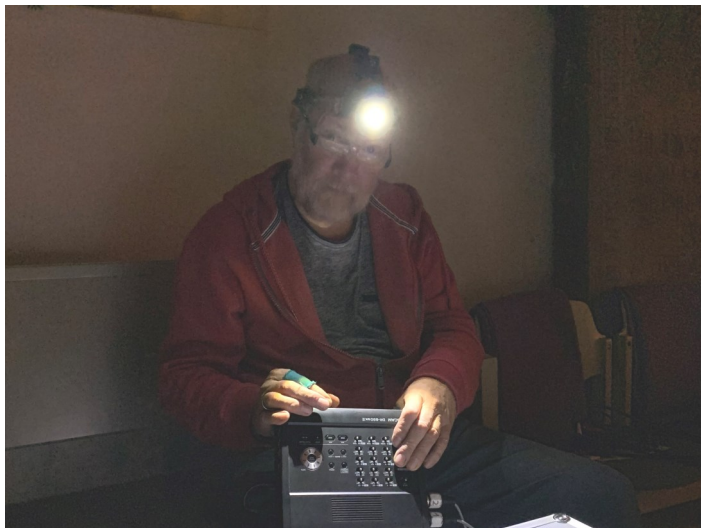
Ideen für unsere Gemeinde gibt es bereits, angefangen bei einem Audio-Podcast über einen Video-Podcast bis hin zu Live-Übertragungen von besonderen Gottesdiensten. Jedoch bedarf es zuerst, die technischen Voraussetzungen und das Know-how der Mitarbeitenden auf- bzw. auszubauen.

Genau hieran wird aktuell gearbeitet, weitere Ehrenamtliche für diese Aufgaben zu gewinnen und die finanziellen Mittel für Aus- und Fortbildung sowie das technische Equipment zu erhalten. Haben Sie Interesse daran, mit uns diesen Weg zu gehen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro und ich setze mich mit Ihnen in Verbindung.

Frank Waczkat



„Es war faszinierend anzusehen, wie perfekt der Gesang, Corona-konform‘ von den Doremissen dargeboten wurde.“



„Der gute Ton und die Beleuchtung kamen von Christian Rauterberg.“



„Die Videoaufnahmen und der Schnitt waren bei Benedict Waczkat in guten Händen.“



„Nach geglückter Aufnahme ist Hannelore Rumpf und Ute Bertram die Erleichterung anzusehen.“

Ein Audio-Podcast für Martin Luther

Mit dem Sonntag Judika startet unser Projekt "Ein Audio-Podcast für Martin Luther".

Mit diesem Angebot möchte Ihnen die Gemeinde anfänglich die jeweils gehaltene Wochenpredigt zum Nachhören bereitstellen. Bis Mitte des Jahres werden wir versuchen, dieses Angebot zu erweitern. Denkbar sind zwei- bis dreiminütige Andachten unter der Woche, Gespräche zu aktuellen und anderen wichtigen Themen sowie Informationen aus der Gemeinde und ihren Gruppen. All dies befindet sich allerdings noch in konzeptioneller Erarbeitung.

Haben Sie bereits in unseren Podcast reingehört und haben konstruktive Anregungen oder wollen uns bei dieser Arbeit unterstützen? Dann hinterlassen Sie Ihre Kontaktdaten im Pfarrbüro und ich setze mich mit Ihnen in Verbindung.

Herzlichst Ihr Frank Waczkat



Samstag, 24. April 2021

Yara Budde, Nela Heuer, Maja Seegert, Joel Siedentop, Nike Stolte, Hannes Tiebel

Sonntag, 25. April 2021

Mattes Ahrens, Max Marten Buchal, Nathaniel Böhm, Lea Feldt, Yannik Hansen,
Sean Lewis Paul, Vivien Leonie Schönyan, Kimberly Alissa Timpe,
Tobias Magnus von Lienen

Samstag, 01. Mai 2021

Marie Adler, Mick Albertini, Dominik Berg, Yannis Fischer, Kilian Ganzhübner,
Elias Haugwitz, Lucas Homann, Paula Zoe Klose, Levin Mischek, Jule Neumann,
Anna Sophie Naumann, Tessa Ollech, Julia Pohlmann, Joelina Wichers,
Sophia Winkler, Fabienne Zucker

Sonntag, 02. Mai 2021

Emilie Josie Bibinger, Lya-Chantal Elsner, Lukas Fünfhaus, Amelie Jahn,
Heidi Kuhlwilm, Penelopé Nordmeyer, Jona Peters, Antonia Rumpf,
Annabell Schmidt, Emily Stoll, Mattes Ahrens

Samstag, 15. Mai 2021

Anton Emil Almkermann, Mario Bernardi, Nina Christin Blaurock,
Lasse Hoppenworth, Nils Köhler, Nele-Wanda Munzel,
Robin Leonid Neumann, Joshua Finnley Schadler, Tom Streich

Wichtiger Hinweis:

Da die Inzidenzwerte im Landkreis Peine aktuell sehr hoch sind, hat der Kirchenvorstand zum Schutz seiner Mitglieder beschlossen, die Kirche in Edemissen für Gottesdienste nur bei einem Wert von unter 100 zu öffnen. Die Gottesdienste in den Kapellen müssen bis auf Weiteres aufgrund der geringen Raumgrößen gänzlich entfallen.

Um den Corona Regelungen gerecht werden zu können, bitten wir Sie, sich bis Freitag vor einem stattfindenden Gottesdienst im Pfarrbüro anzumelden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Philipp-Spitta-Diakoniestation Edemissen Peine gGmbH

Im Notfall erreichen Sie die diensthabende Schwester unter
01 71 / 8 79 03 99

Unsere Kontaktdaten für den Normalfall:
Zum Osterberge 5, 31234 Edemissen
Tel. 0 51 76 / 86 14
Fax 0 51 76 / 92 34 41
info@diakoniestation-edemissen.de

Wir gestalten Ihre
Pflege zuhause -
persönlich und
kompetent.

Diakonie



Philipp-Spitta-Diakoniestation Edemissen Peine gGmbH

Ambulante Pflege
in guten Händen



Zum Osterberge 5
31234 Edemissen
Tel. 0 51 76 / 86 14



Steuern sparen mit Kollekten-Chips

Auch für 2021 können Sie im Pfarrbüro Kollekten-Chips erwerben:

Für 25 Euro erhalten Sie als Gegenwert ein Päckchen mit Chips - aufgeteilt in

5 EURO
EΥΡΩ
2021



10 x 1 €, 5 x 2 € und 1 x 5 € Bons, die Sie im Lauf des Kalenderjahres für Gottesdienst-Kollekten anstelle von Bargeld verwenden können. Auf Wunsch ist auch ein anderer Betrag oder eine andere Aufteilung möglich.

Vorteil: Über den Gesamtbetrag erhalten Sie eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.

Gottesdienste in Edemissen

Sonntag	21.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	28.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Gründonnerstag	01.04.	18.00 Uhr	Online-Gottesdienst www.kirche-edemissen.de mit Pastor Chmielewski und Team
Karfreitag	02.04.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastorin Bartkowski
Ostersonntag	04.04.	05.30 Uhr	Open-Air-Gottesdienst zur Osternacht Prädikant Waczkat und Team (Bei Regen muss dieser Gottesdienst leider entfallen.)
		10.00 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern Verabschiedung aus Edemissen mit Pastorin Blumenau
Sonntag	11.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	24.04.		Konfirmation (nur für Angehörige)
Sonntag	25.04.		Konfirmation (nur für Angehörige)
Samstag	01.05.		Konfirmation (nur für Angehörige)
Sonntag	02.05.		Konfirmation (nur für Angehörige)
Sonntag	09.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	13.05.		Regionalgottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Eddesse
Samstag	15.05.		Konfirmation (nur für Angehörige)
Sonntag	16.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	23.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	30.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	06.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	13.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	20.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	27.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	04.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst



Unsere Kirchengemeinde im Internet

Schauen Sie bitte einfach mal rein: www.kirche-edemissen.de

Für Wünsche und Anregungen: www.kirche-edemissen.de/kontakt

Den Treffpunkt können Sie hier herunterladen:

www.kirche-edemissen.de/treffpunkt-online.de



Grafik: Weltgebetstag der Frauen

Der diesjährige Weltgebetstag kommt aus Vanuatu – 83 Inseln im Pazifik

Seit vielen Jahren wird im März der Weltgebetstag begangen und von einem ökumenischen Frauenteam der katholischen Corpus-Christi-Gemeinde und der Martin-Luther-Kirchengemeinde Edemissen vorbereitet. In diesem Jahr sind die Texte, ergänzt durch länderkundliche Informationen, von christlichen Frauen aus Vanuatu, einem kleinen karibischen Inselstaat im Pazifik, engagiert und liebevoll zusammengestellt worden.

„Worauf bauen wir?“ Mit den Frauen aus Vanuatu fragen sich auch angesichts der Corona-Pandemie Frauen rund um den Globus: „Was zählt? Was ist wichtig? Was hält uns? Wie überleben wir?“ An einen bunten Gottesdienst mit inspirierenden Liedern schließt sich normalerweise ein gemeinsames Essen landestypischer Speisen an. Leider haben die Corona-Rahmenbedingungen in diesem Jahr in Edemissen am 05.03.2021 keine Präsenzveranstaltung zugelassen. Die soll allerdings möglichst im Sommer nachgeholt und der Termin dann rechtzeitig bekannt gegeben werden. Begegnung, gemeinsam einen lebendigen Gottesdienst feiern und im Anschluss leckere Spezialitäten probieren, darauf hofft das ökumenische Vorbereitungsteam an einem lauen Sommerabend.

Als Einstimmung auf den Weltgebetstag aus Vanuatu konnten bereits am 05.03.2021 Texte und länderkundliche Informationen an der Kirchentür der Martin-Luther-Kirche Edemissen abgeholt werden. Wenn Sie Kooperationen des Weltgebetstages zugunsten von Frauen in Asien, Afrika, Lateinamerika oder Europa unterstützen möchten, können Sie eine Spende auf das Konto der Ev. Bank EG, **IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40** überweisen.

Erika Könemann – für das Vorbereitungsteam aus der katholischen Corpus-Christi- und der Martin-Luther-Kirchengemeinde Edemissen



Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:

Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde Edemissen,
Pfarrbüro, Gografenstr. 2, 31234 Edemissen.
E-Mail: KG.Edemissen@evlka.de

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie den Widerspruch auch jederzeit wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Freud und Leid

*In einer Trauerfeier haben wir
Abschied genommen von:*

Monatsspruch
MAI
2021

» Öffne
deinen Mund
für den Stummen,
für das **Recht**
aller Schwachen!

SPRÜCHE 31,8

Grafik: Wendt

**Seelsorge ist
wieder möglich!**

Bitte vereinbaren Sie dafür
gerne einen Termin
über das Gemeindebüro.

Freie Tauftermine 2021:

Für Terminanfragen
wenden Sie sich bitte
an das Gemeindebüro.

Die Kontaktdaten und Öffnungszeiten
finden Sie auf Seite 7.

Bericht aus dem KV

In den letzten drei Monaten haben den Kirchenvorstand insbesondere zwei Themenbereiche in vielfältiger Weise beschäftigt.

Zum einen versuchen wir ständig, vor dem Hintergrund der jeweiligen aktuellen Lage bei der Corona-Pandemie Wege zu finden, das Gemeindeleben wieder ein Stück weit zu normalisieren. Unter anderem ist dabei zu klären, ob und wie Gottesdienste durchgeführt werden können oder u. a. auch der Konfirmandenunterricht gestaltet werden kann. Der Kirchenvorstand bittet um Verständnis, dass es derzeit nur möglich ist, kurzfristig Planungen bezüglich dieser Fragen vorzunehmen und mitzuteilen.

Das zweite große Thema in den letzten drei Monaten waren diverse Baumaßnahmen sowie die Grünpflegemaßnahmen, die für alle sichtbar auf dem Kirchengrundstück sowie auf dem Pfarrhausgrundstück durchgeführt werden mussten.

Bei einer Begehung des Baumbestandes Mitte Dezember zeigte sich, dass einige Bäume innerlich ausgehöhlt bzw. Baumkronen zu sichern waren. Daher wurden kurzfristig Maßnahmen ergriffen, um zu

verhindern, dass bei winterlichen Stürmen oder bei Eislasten Bäume umfallen oder Totholz herabfällt und somit Gefährdungen auf Verkehrswegen auf dem Kirchen- und Pfarrhausgrundstück bzw. auf anliegenden öffentlichen Straßen entstehen können.

Die Bauabnahme des Pfarrhofs ist am 04.02.2021 erfolgt, dort sollen jetzt noch Schilder für die Parkplätze aufgestellt werden. Für die in der Pfarrwohnung durchgeführten Sanierungsarbeiten konnte bisher nur eine Teilabnahme erfolgen. Bei einigen Gewerken sind noch Nacharbeiten erforderlich, die in den nächsten Wochen durchzuführen sind.

An einem Wochenende Mitte Februar ist dann auf dem Höhepunkt der Kältewelle mit den zweistelligen Minusgraden noch die mehr als zwanzig Jahre alte Gasheizung im Pfarrhaus ausgefallen. Aufgrund nicht mehr verfügbarer Ersatzteile ließ sie sich auch nicht mehr reparieren. Herr Hartmut Wittenberg aus Wehnsen hat mit seiner entschlossenen und schnellen Hilfe weiteren Schaden am Pfarrhaus verhindern können. Durch die Installation von mehreren großen Elektroheizkörpern wurde sichergestellt, dass das Pfarrhaus auf einer Mindesttemperatur

gehalten und das Einfrieren von Heizungssträngen und Wasserrohren verhindert werden konnte. Der neue Gaskessel ist mittlerweile installiert, sodass das Pfarrhaus und die Pfarrwohnung wieder ohne Einschränkungen beheizt werden können und Warmwasser zur Verfügung steht.

Anfang Februar hat Herr Klages den Kirchenvorstand informiert, dass er zum Wohl und Schutz seiner Gesundheit sein Amt als Vorsitzender des Kirchenvorstandes sowie sein Mandat als Kirchenvorsteher mit sofortiger Wirkung niederlegt. Wer Herrn Klages mit seinem selbstlosen und nimmermüden Einsatz für die Kirchengemeinde in den letzten zwei Jahrzehnten erlebt hat, wird ermesen können, wie schwer ihm dieser Entschluss gefallen ist. Der Kirchenvorstand hat vollstes Verständnis für die von Herrn Klages getroffene Entscheidung und bedankt sich auch im Namen der Kirchengemeinde ganz herzlich bei ihm für die geleistete Arbeit. Wir wünschen Herrn Klages für den weiteren Lebensweg alles Gute, vor allem aber Gesundheit und stets Gottes Segen.

Für den Kirchenvorstand
Jörg Mönig

Aus der Ev. Kindertagesstätte: Führungswechsel in der Kita-Leitung

Liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem Brief möchte ich mich aus der Ev. Kita Edemissen verabschieden.

Am 22.01.2021 war mein letzter Tag in der Kita und seit dem 01.02.2021 habe ich die Stelle der Pädagogischen Leitung des Kita-Verbandes Peiner Land mit Sitz in Peine übernommen.

Ich blicke auf eine schöne und aufregende Zeit zurück, in der wir in der Kita viele Themen vorangebracht und gerade im letzten Jahr viele Herausforderungen gemeinsam gemeistert haben.

Seit dem Frühjahr 2020 ist unsere Arbeit in der Kita stark von der Corona-Krise geprägt und ich wünsche mir für die Zukunft, dass die Normalität in der Kita — aber auch in allen anderen Lebenslagen wieder zurückkehrt.

Dem neuen **Leitungsteam Monika Dieckmann und Monique Mues** wünsche ich viel Freude und Erfolg in ihrer neuen gemeinsamen Aufgabe.

Dem gesamten Team und allen Eltern wünsche ich viel Geduld und starke Nerven für die aktuelle herausfordernde Zeit.

Für die Zukunft alles Gute

Bianca Wingenbach



Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der **Erstgeborene** der ganzen **Schöpfung**.

Monatsspruch
APRIL
2021

KOLOSSER 1,15

Grafik: Wendt

Treffpunktausträger gesucht!

Um weiterhin gewährleisten zu können, dass jeder Haushalt unseren Treffpunkt bekommt, sind wir auf die Hilfe von ehrenamtlichen Austrägern angewiesen.

Für folgende Bereiche in Oedesse suchen wir neue Austräger:

- Ehrenkamp -
- Zum Wöhren & Steinriede -
- Breitestraße, Zum Walde und Mühlensteig -
- Forstweg, Zur Kellerkuhle, Am Busch und Am Eizberg -

Wenn Sie in einem der genannten Bereiche den Treffpunkt austragen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter 05176 228 oder per Mail an Elena.Schulz@evlka.de.

In diesem Zusammenhang noch ein wichtiger Hinweis:

Da wir momentan keine Austräger für den Treffpunkt in Oedesse haben, werden die Hefte **vorerst im Laden bei Frau Herde** ausliegen.

Geburtstagsbesuche und Seelsorge in der Zeit der Corona-Pandemie

Grüß Gott aus dem Pfarrhaus!

Vielleicht haben Sie sich gewundert, dass ich mich noch nicht bei Ihnen gemeldet habe wegen Ihres Geburtstages.

Ich hatte bisweilen gehofft, dass der Lockdown wieder zurückgenommen werden würde und ich Ihnen endlich persönlich gratulieren und Sie dabei kennenlernen könnte.

Nun blieb uns das bisher leider verwehrt und es ist immer noch nicht absehbar, wann es wieder anders, wann es wieder normal sein wird.

Ich wünsche Ihnen dennoch alles Gute und Gottes Segen für dieses Jahr!

Ich bin aber für Sie jederzeit ansprechbar: Rufen Sie mich einfach unter 05176 228 an. Falls ich einmal nicht abnehmen sollte, rufe ich gerne zurück.

Oder schicken Sie mir eine Mail an eva.bartkowski@evlka.de

Ihre Pastorin Eva Bartkowski

schaat hin
Mk 6,38



3. Ökumenischer Kirchentag
Frankfurt am Main, 12.-16. Mai 2021

Herzliche Einladung zu unseren Gruppen

Jugendmitarbeiterkreis – JuMaK:

Kontakt: Diakonin Venja Ehlen, Tel. 05171/79 12 76 5 oder 0163/26 94 32 6;
Katharina Altrock, Tel. 0151/4126 9214; auf facebook unter „JuMaK Edemissen“

Frauenkreis (wieder ab Januar 2021):

1. Montag im Monat um 20 Uhr, Gemeindehaus
Kontakt: Erika Könemann, Tel. (05176) 80 39 und Putti Köhler, Tel. (05176) 90916

Meditativer Tanz: 14-täglich mittwochs um 19.45 Uhr,
Gemeindehaus der Friedenskirche Peine, Eichendorfst. 6
Kontakt: Renate Grobe-Bietz, Tel. (05171) 71 179

Posaunenchor: Freitags um 20.15 Uhr, Gemeindehaus
Kontakt: Thomas Gürke, Tel. (05176) 92 35 47

„Trommeln wie die Afrikaner“ - mit viel Spaß und Freude:

14-täglich freitags um 18 Uhr • Wo: In der Kirche, Raum hinter der Orgel
Kontakt: Gemeindebüro, Tel. (05176) 92 30 40 oder Frank Mbangala, Tel. 0176/5686 7413



**Bis auf Weiteres finden einige Gruppen leider nicht statt –
bei Fragen erreichen Sie aber die jeweiligen Ansprechpartner telefonisch.
Über den Neustart der Gruppen werden wir Sie auch über
unsere Internetseite informiert.**

Die Vorsitzenden der **Kapellenvorstände** sind für Sie wie folgt erreichbar:

Kapellenvorstand Alvesse:

Vorsitzende Tina Stipka, Tel. 05176 / 90873, E-Mail: tina@stipka.de

Kapellenvorstand Blumenhagen:

Vorsitzende Elfie Schmidt

Kapellenvorstand Plockhorst:

Vorsitzender Frank Waczkat, Tel. 05372 / 972574, E-Mail: frank.waczkat@kirche-peine.de

Kapellenvorstand Voigtholz-Ahlemissen:

Vorsitzende Brigitte Upmann, Tel. 05176 / 601; mobil 0173 / 8282096

Kapellenvorstand Wehnsen:

Vorsitzende Karin Loran-Copey, Tel. 05176 / 245

Pfarrbüro

Elena Schulz

Gografenstraße 2
31234 Edemissen

Telefon: (05176) 2 28

Fax: (05176) 92 30 41

E-Mail: kg.edemissen@evlka.de

Öffnungszeiten:

mittwochs 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarramt Edemissen

Pn. Eva Bartkowski

(für Blumenhagen, Edemissen,
Plockhorst und Wehnsen)

Gografenstr. 2

Telefon: (05176) 2 28

Fax: (05176) 92 30 41

Pfarramt Wipshausen

Pn. Frauke Lange

(DRK-Heim Oelheim)

und P. Thorsten Lange

(für Alvesse, Mödesse, Oedesse und
Voigtholz-Ahlemissen)

Mittelstr. 9

Telefon: (05373) 50 510

Fax: (05373) 50 512

Kirchenvorstand

stellv. Vorsitzender: **Jörg Mönig**
Telefon: (05176) 97 54 671

Organist

Dr. Rolf Elligsen

Telefon: (05176) 75 83

Posaunenchor

Thomas Gürke

Telefon: (05176) 92 35 47

Ev. Kindertagesstätte

Am Mühlenberg 5

Leiterin: **Monika Dieckmann**

Telefon: (05176) 3 81

Fax: (05176) 92 23 85

Besuchsdienst

Marlies Havekost

Tel.: (05176) 82 66
oder über das Pfarramt

Philipp-Spitta- Diakoniestation Edemissen Peine gGmbH

Zum Osterberge 5

Pflegedienstleitung:

Eileen Haf

Diensthandy: 0171/8790 399

Büro: **Anke Regener**

Telefon: (05176) 86 14

Fax: (05176) 92 34 41

E-Mail:

info@diakoniestation-edemissen.de

[www.diakoniestation-
edemissen.com](http://www.diakoniestation-edemissen.com)

**Unsere
Kirchengemeinde
im Internet:**

www.kirche-edemissen.de



FÖRDERVEREIN MARTIN-LUTHER EDEMISSEN e.V.

Mehr zu unserem Verein und aktuelle Informationen und Hinweise zu unserem Programm finden Sie im Internet unter: <http://www.kirche-edemissen.de/förderverein-martin-luther-edemissen-e-v/>

BUNT GEHT ANDERS - VERTRAUEN BLEIBT

Eigentlich hätten wir an dieser Stelle schon gerne einmal Rückblick gehalten auf inspirierende Begegnungen und berührende Kirchenkinoabende zum Start in das Jahr 2021!

Nun muss auch der Blick nach vorn etwas verhaltener ausfallen, denn die Corona-Pandemie ist noch nicht bezwungen.

Da hilft es vielleicht, in die Bibel zu schauen und im neuen Testament bei Hebräer 10 zu lesen:

„35 Darum werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat. 36 Geduld aber habt ihr nötig, auf dass ihr den Willen Gottes tut und das Verheißene empfangt.“ Das wollen die Verantwortlichen im Förderverein Martin-Luther Edemissen gerne tun und mit Vertrauen einen vorsichtigen Ausblick wagen.

Die „Lockdown-Zeit“ wurde genutzt, um Filmtitel zu sichten und spannende Formate für die Zeit auszuwählen – dann, wenn wieder zu Kirchenkinoabenden eingeladen werden darf. Ob die Frühlingfahrt nach Schwerin vom 16. - 18. April 2021 stattfinden kann oder auch noch einmal verschoben werden muss, ist derzeit (noch) offen. Trotzdem können sich weitere Interessenten für einen Besuch der von Wasser umgebenen und durch ein romantisches Schloss geprägten mecklenburgischen Landeshauptstadt gerne an Henning Könemann (05176/8039) wenden und ggf. vormerken lassen.

Wenn es die weitere Entwicklung des Impfgeschehens erlaubt, könnte für die nächste Klosterwanderung am 29.05.2021 der



Symbolbild: Henning Könemann

Heidekreis rund um Walsrode das Ziel sein und eine Klosterbesichtigung einschließen.

Auch die Bad Gandersheimer Domfestspiele verdienen einen Neustart und wären am 10.07.2021 mit Goethes Faust ein überaus lohnendes Kulturziel.

Wir wollen uns nicht aus den Augen verlieren und in Kontakt bleiben. Dafür stehen Renate Lonnemann (05176/8144) und Henning Könemann (05176/8039) als Ansprechpartner des Fördervereins zur Verfügung.

Vielleicht kann auch im April die Mitgliederversammlung 2020 als Präsenzveranstaltung nachgeholt werden?

Henning Könemann

Konfirmationsjubiläen 2021

Im September möchten wir wieder das Fest der Konfirmationsjubiläen mit Ihnen feiern.

Da durch die Corona-Pandemie die Konfirmationsjubiläen im letzten Jahr nicht gefeiert wurden, möchten wir das in diesem Jahr nachholen und die Jubilare des letzten und des aktuellen Jahres zu einem entsprechenden Gottesdienst einladen.

Für die Konfirmationsjahrgänge **1970** bzw. **1971** und **1960** bzw. **1961** (**Goldene und Diamantene Konfirmation**) versenden wir im Juli Einladungen.

Die **Jubilare der Jahrgänge 1955, 1956, 1950, 1951, 1945, 1946, 1940, 1941** (**Eiserne, Gnaden-, Kronjuwelen-, Segens-Konfirmation**) sind natürlich ebenfalls herzlich eingeladen, können aber aus organisatorischen Gründen leider keine persönliche Einladung erhalten; diese Jubilare bitten wir, sich direkt bei uns im Pfarrbüro (Tel. 05176 228) zu melden, wenn sie an diesem Gottesdienst teilnehmen möchten.

Haben Sie Kontakt zu Mitkonfirmierten, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnen, geben Sie diese Einladung bitte weiter, damit sich diese Personen ebenfalls bei uns melden können.

Nähere Informationen wird der nächste Treffpunkt enthalten.



Foto: epd bild